

Medienmitteilung, 21. Februar 2017

Starkes 2016 für den Zürcher Tourismus

Die Tourismusregion Zürich verzeichnete im letzten Jahr ein leichtes Plus. Damit konnte das Rekordergebnis aus dem Vorjahr bestätigt werden. Die gesamte Schweiz ist leicht im Minus, Zürich bleibt die grösste Tourismusregion der Schweiz. Weiterhin unter Druck sind die Preise der Hotelzimmer.

Im Jahr 2016 konnte die Tourismusregion Zürich wiederum bei den Logiernächten zulegen und somit das Rekordjahr 2015 bestätigen. Auch die Stadt Zürich verzeichnete ein leichtes Plus. Mit knapp 3 Mio. (+0.3%) Übernachtungen ist sie nach wie vor Spitzenreiter aller Schweizer Städte. Während in der gesamten Schweiz ein Minus an Logiernächten (-0.3%) verzeichnet wurde, besuchten mit 5.62 Mio. (+0.2%) im vergangenen Jahr so viele Gäste wie nie zuvor die Zürcher Tourismusregion, die sich von Baden und Winterthur über die Stadt Zürich und die Flughafenregion bis nach Rapperswil und Zug erstreckt. Damit bleibt Zürich gemessen an den Hotelübernachtungen die stärkste Tourismusregion der Schweiz.

Die Subregion Zürich mit der Stadt, den Flughafengemeinden, dem Limmattal und dem Knonaueramt verzeichnete von Januar bis Dezember 2016 total 4.38 Mio. Übernachtungen (+1%). Beim Blick auf die ausländischen Märkte ist besonders erfreulich, dass nach langer Durststrecke die Anzahl Übernachtungen bei den Gästen aus Deutschland wieder am Steigen (+0.2%) ist. Allgemein haben die Übernachtungen aus dem europäischen Raum (Italien (+4.6%), Spanien (+5.2%), UK (+0.2%)) zugenommen. Abgenommen haben dagegen – zum Teil wegen Visa-Schwierigkeiten, zum Teil wegen der Terrorangst – wichtige Märkte in Übersee (Brasilien (-18%), China (-17.2%), Indien (-3.2%), Golfstaaten (-2.7%)). Der grösste Markt sind die Binnenlandreisenden aus der Schweiz mit weit über einer Million Hotelübernachtungen (+2.5%).

Für die Hoteliers besteht nach wie vor ein Preisdruck. Zurzeit wird viel in neue Hotels investiert. Viele neue Hotelprojekte werden Realität. So entstehen allein in der Tourismusregion Zürich 2300 neue Hotelzimmer bis ins Jahr 2019. Daneben gibt es circa 3000 Übernachtungsangebote durch Airbnb. Das führt zu einer immer grösser werdenden Konkurrenzsituation und damit zu einem Preisdruck.

Zürich Tourismus

Zürich Tourismus ist verantwortlich für das Destinationsmarketing und damit für die touristische Markenprofilierung der Stadt und Region Zürich als vielfältige Tourismusdestination. Zürich Tourismus beschäftigt über 70 Mitarbeitende und ist aktiv in den Märkten Schweiz, Deutschland, Grossbritannien, Nordamerika, Italien, Frankreich und Spanien sowie in den Wachstumsmärkten Brasilien, Russland, Indien, China, Golfstaaten und Südostasien. Die Destination Zürich bietet Freizeitgästen und Geschäftsreisenden Natur, Kultur, Kunst, Shopping und Gastronomie – alles in unmittelbarer Nähe.

Kontakt

Mediendienst Zürich Tourismus
Ueli Heer, Mediensprecher
Telefon +41 44 215 40 13
media@zuerich.com

Zürich Tourismus
Stampfenbachstrasse 52, CH-8006 Zürich
zuerich.com